

Antonio Tabucchi

Lissabonner Requiem

Eine Halluzination

Eine hinreißender Liebeserklärung an Lissabon.

Eine Liebeserklärung an Lissabon, seine Cafés, seine Museen, seine Restaurants, seine Friedhöfe, seine Menschen, verfasst von einem der größten Bewunderer dieser Stadt.

Antonio Tabucchi
Lissabonner Requiem
Eine Halluzination

138 Seiten

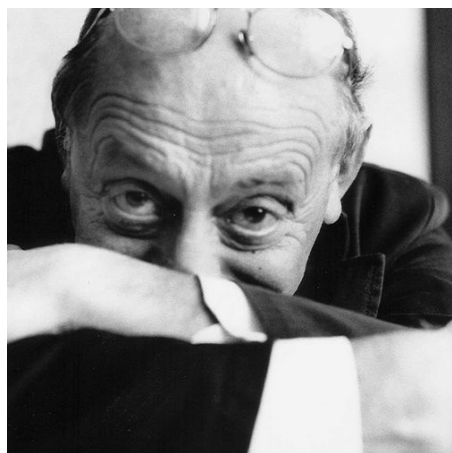
ISBN: 978-3-423-12614-4

EUR 11,00 [DE]

EUR 11,40 [AT]

ET 1. November 1998

Übersetzung: Übersetzt von
Karin Fleischanderl



© Stelious Skopelitis

Autor*in

Antonio Tabucchi

Antonio Tabucchi, am 23. September 1943 in Vecchiano bei Pisa geboren, verstorben am 25. März 2012 in Lissabon, promovierte an der Universität Pisa in moderner Literatur. Er war Ordinarius für portugiesische Sprache und Literatur an der Universität Genua sowie Leiter des italienischen Kulturinstituts in Lissabon. Lehrtätigkeiten an den Universitäten Pisa und Siena. Er schrieb Romane und Kurzgeschichten, Essays und Bühnenstücke. Sein Werk wurde in mehr als 40 Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. mit dem Premio Campiello, dem Premio P.E.N. Club, dem Prix Médicis Etranger und dem Österreichischen Staatspreis für Literatur. Tabucchi war Mitglied und Mitbegründer des International Parliament of Writers.

Autor*in Antonio Tabucchi bei dtv

- Erklärt Pereira, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-12424-9
- Lissabonner Requiem, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-12614-4